



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1858**

DLXXV. Der Rath zu Stendal verkauft an Hans Bellingen eine ablösbare  
Rente, am 3. Januar 1520.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54890](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54890)

van eckstedes Hoff vnnd fines Haues tobohoringhe XXI schillinghe, auer palme van eckstede Hoff III schillinghe, auer Clawes van eckstede Hoff XX penninghe, auer dhe fanthorft XVII penninghe, auer Matias guden III schillinghe, auer erke arnt II penninghe, auer vlogel III penninghe, auer Heine Kage XXIII schillinghe, auer Merten Engels XXVIII schillinghe, auer den schulten III schillinghe VI pfeninghe, auer Bilrebecken III schillinghe VI pfeninghe, auer Hans Sipmann eyn schillingh, auer Hans Engels XV penninghe, auer albrecht Engels XXIII schillinghe, auer Mathias Moller XX penninghe, auer Ernd Johann Dalchow erffe III schillinghe, auer bartolomeus Berend III penninghe, auer Hans ditmers XVIII schillinghe IX penninghe, auer de smede XIII penninghe, auer hoppeleuen XVII penninghe, auer sonen erffen, dar negest beleggen in deme gnanten dorpe eckstede mit aller tobohoringhe XI penninghe, Wrotegelt genomt, auer arnt schulten II penninghe vnnd II hellinge, auer Heine Sipmann XII schillinghe, auer Heine Houe VI schillinghe VI penninghe, auer Jacob Mornick XII schillinghe; in dehme dorpe to lutke Suechten auer de ghemeyne bure vth der ghemeyne bede Druttich schillinghe, auer peter Strumpeters hoffs vnnd fines Haues tobohoringhe vestteyn haluen schillingk. Hirvar hebben de ergedachten Vicarien my frederick sehoncken vpgemelt gegeuen, vornoget vnnd woll to dancke betalt twe hundert Rinsche gulden an Munten, twe vnnd twintich schillinghe ghetalt vor eynen gulden etc. — Na Cristu gheborst dusent viiffhundert, dar na im negenteyn Jare, am daghe lucie der hilligen Juncfrowen.

Nach dem Original im Pfarrarchive der Marienkirche No. 70.

DLXXV. Der Rath zu Stendal verkauft an Hans Bellingen eine ablösbare Rente,  
am 3. Januar 1520.

Wy Rathman tho Stendell Bokennen —, dat wy myth rade vnnd fulborde vnser Guldemeistere vnnd wittigsten burgere von vnser obgenanten Stadt wegen vorkofft hebben — Hanse bellingen deme oldern, vnsem mytburgere, vnnd Margarethen, Clawes bellinges, fines sones zeliger dochter, viif rynische gulden an munthe jarliker tynse vnnd renthe vohr hundert gulden an munthe, twe vnnd druttich merkische groschen vor den gulden gerekent, Houetsomme, de wy von ohme fulkomen entfangen etc. — Geuen na Christi geborht dusent viiffhundert vnndtwintich Jare, Dinxstages na Innocentum.

Nach dem Original des rathhäuslichen Archives.